

Durchführungsbestimmungen der Hallenkreismeisterschaften im Hallenfußball nach FIFA-Regeln (HKM) des KFA Erfurt-Sömmerda Spieljahr 2024/2025

1. Veranstalter

Kreisfußballausschuss Erfurt-Sömmerda

2. Durchführung

Spielausschuss und Jugendausschuss des KFA Erfurt-Sömmerda

3. Teilnehmer

Gemeldete Mannschaften des Kreises

4. Schiedsrichter

Werden durch den Kreisschiedsrichterausschuss angesetzt

5. Spielregeln

Aktuell gültige Durchführungsbestimmungen für Futsal-Spiele in der Halle (gültig für den Bereich des TFV) und die gültigen Ordnungen des TFV.

Darüber hinaus gelten die in diesem Schreiben festgelegten Regeln. (Anhang A)

Hallenkreismeisterschaften haben den Charakter von Freundschaftsspielen. Verwiesen sei aber auf die Technischen Richtlinien „Nichtantritt“.

Zur Spielberechtigung ist das Spielrecht für Pflichtspielbetrieb erforderlich.

Die Stammspielerregelung ist im Anhang A festgelegt.

Die Teilnahme von nach Feldverweisen (nicht GRK) gesperrten Spielern an der

Hallenmeisterschaft bedarf der schriftlichen Zustimmung des Vorsitzenden des SpA. Diese Zustimmung ist nur bei Abgeltung von mindestens 50 Prozent der Sperre und bei Vergehen gegen die Punkte 4. a, c oder h der RVO des TFV, § 42 möglich. Diese Genehmigung wird auf Antrag in Einzelfällen erteilt.

6. Austragung

Die Staffeleinteilung und Spielmodalitäten werden spätestens 10 Tage vorher über die Webseite des KFA bekanntgegeben.

Die Termine für Folgeturniere (Zwischenrunden/Finals) sind mit der Veröffentlichung als bindend anzusehen, es erfolgt KEINE weitere Information an die Vereine zu den Folgeterminen. Sollte ein Gruppensieger nicht an dem Folgeturnier teilnehmen können / wollen, so ist der Verzicht noch am Spieltag des jeweiligen Siegturniers bekanntzugeben, damit ggf. der Nächstplatzierte nachrücken kann.

7. Turnierleitung

Die Turnierleitung setzt sich i.d.R. aus 2 Vertretern des Spielausschusses sowie in Sportrechtsfällen einem (nicht im jeweiligen Fall beteiligten) Vertreter der Schiedsrichter zusammen, Aufgaben der Turnierleitung ergeben sich aus der Spielordnung des TFV, § 2.

8. Anreise

In Eigenverantwortung der Mannschaften bis 30 Minuten vor Turnierbeginn.

Der Mannschaftenverantwortliche meldet sich bitte bei Eintreffen bei der Turnierleitung.

Zu Turnierbeginn werden je 1 Spielplan und je 1 Mannschaftsmeldebogen an die Verantwortlichen der Mannschaften ausgegeben.

Der ausgefüllte Mannschaftsmeldebogen ist spätestens 10 Minuten vor dem Beginn des Turniers der Turnierleitung zur Kontrolle vorzulegen.

Vor jedem Turnier erfolgt ca. 10 min vor Beginn eine kurze Regel-Einweisung für alle Beteiligten.

9. Ausrüstung

Siehe Punkt 9 Durchführungsbestimmungen für Futsal-Spiele des TFV.

Jede Mannschaft reist mit 2 Trikotsätzen an (ersatzweise auch Leibchen) sowie Futsal-Bällen zur Erwärmung. Spielbälle stellt die Turnierleitung.

Das Tragen von Hallenschuhen mit abriebfester, möglichst heller Sohle „non-marking“ ist obligatorisch
Erfrischungsgetränke sind durch die Vereine selbstständig zu organisieren
Erste Hilfe Notversorgung ist durch die Vereine selbst abzusichern, der Veranstalter sichert nur den Notruf zum Rettungsdienst ab

10. Ordnung / Sicherheit

Jeder Verein ist für seine mitreisenden Zuschauer eigenständig mitverantwortlich und hat mindestens 1 gekennzeichneten Ordner zu den Turnieren mitzubringen (zu den Finals 2)
Es ist die jeweilige Hallenordnung einzuhalten, Ordnungskräften und der Turnierleitung ist Folge zu leisten
Für die Turniere ist eine Versorgung geplant (Ausnahmen möglich)
Die zugeteilten Kabinen werden sauber und ordentlich vom Mannschaftsverantwortlichen vor Turnierbeginn übernommen und ebenso nach Turnierende wieder übergeben
Bei nachweislichen Beschädigungen in den Kabinen sowie in der Sporthalle wird der betreffende Verein vom gastgebenden Halleneigner regresspflichtig gemacht.
Für Wertgegenstände wird durch den Veranstalter KEINE Haftung übernommen, bitte eigenverantwortlich absichern.

11. Spielwertungen

Es werden entsprechend der Fußball-Regeln für den Sieger 3 Pluspunkte vergeben, Unentschieden je Mannschaft ein Pluspunkt
Bei Punkt- und Torgleichheit am Gruppenende entscheiden in der Reihenfolge:
1. Anzahl der erzielten Tore
2. Ergebnis im direkten Vergleich.
Gibt es auch dann noch keine Entscheidung, wird ein Entscheidungsschießen nach TFFV-Bestimmungen Punkt 15 mit jeweils 3 Schützen bis zur Entscheidung durchgeführt.
Ist ein Quotient für die Qualifikation zur Folgerunde notwendig, so wird dieser zwischen jeweils Gleichplatzierten unterschiedlicher Gruppen wie folgt errechnet:
Punkte: $\frac{\text{erzielte Punkte}}{\text{gespielte Spiele}}$
Tore: $\frac{\text{erzielte Tore} - \text{erhaltene Treffer}}{\text{gespielte Spiele}}$
Bei Nichtantritt / Ausfall einzelner Spiele werden diese Spiele mit jeweils 2:0 Toren und 3 Pluspunkten für den jeweiligen Gegner in die Wertung genommen, um gleiche Basis / Spielanzahl zu haben.
Der / die Vereine mit dem höchsten Punktquotient und folgend dem höchsten Torquotient qualifizieren sich für die Folgerunde entsprechend der jeweiligen Altersklasse, bei Gleichheit wird gleichlautend mit dem Torquotient verfahren.

12. Auszeichnungen

Die Auszeichnungen erfolgen nach der Auszeichnungsordnung des KFA

Regelungen für Hallenspiele nach FIFA-Regeln im Bereich des TFV (ab der Saison 2023/2024)

1. Ball

- Es wird mit speziellen Futsal-Bällen gespielt
- Erwachsene sowie A- bis D-Junioren: Größe 4
- E- Junioren: Größe 4 LEICHT

2. Spielerzahl

- Eine Mannschaft besteht aus bis zu 12 Spielern
- Erwachsene sowie A- bis D-Junioren: 1:4
E-Junioren: 1:5
- Auswechslungen: beliebig oft, nur in den gekennzeichneten Wechselzonen

3. Spielzeit / Anstoß

- 1x 10 / 14 Minuten nach Gruppengröße; nur die letzte Spielminute wird als Netto-Spielzeit gespielt, es gibt keine Auszeiten

4. Spielfeld

- Entspricht den Durchführungsbestimmungen für Futsal-Spiele des TFV
- Es wird ohne Bande gespielt.
- Je nach Festlegung wird auf Tore 3x2 bzw. 5x2 m gespielt, dies wird in jedem Wettbewerb einheitlich sein.

5. Abweichende Spielregeln gegenüber den FIFA-Futsal-Regeln

- Strafstoßpunkt je nach Torgröße 7m (3x2) oder 9m (5x2) gespielt.
- Die Fouls werden nicht kumuliert, somit gibt es keine entsprechenden Strafstöße nach einer Anzahl von Fouls (kumulierte Fouls).
- Es ist eine Zeitstrafe von 2 Minuten möglich, dazu muss der betreffende Spieler keine gelbe Karte zuvor erhalten haben, die Zeitstrafe ist auf der Strafbank abzusitzen, bei einem Gegentor kann sich die Mannschaft wieder vervollständigen.
Nach einer Zeitstrafe kann keine gelbe Karte mehr gegeben werden.
Reduziert sich eine Mannschaft unter 3 Spieler inkl. Torwart ist das Spiel abzubrechen und gegen die betreffende Mannschaft zu werten.
Es gibt in der Halle keine gelb-rote Karte.
- Das Grätschen in den Gegenspieler ist verboten und wird bei Gefährdung des Gegenspielers als verbotenes Spiel mit direktem Freistoß gewertet.
- Anstelle eines Einwurfs wird der Ball durch einen Einkick ins Spiel gebracht.

6. Stammspielerregelung

- Jeder Spieler darf nur in einer Mannschaft einer jeweiligen Altersklasse an den HKM teilnehmen.
- Nicht spielberechtigt in Mannschaften zur HKM sind höherklassige Stammspieler beim Einsatz in 2. und 3. Mannschaften des Vereins.
- Diese Regelung gilt innerhalb der jeweiligen Altersklassen.
- Ansonsten gelten die Regelungen zum Wechseln innerhalb eines Vereins nach SpO TFV § 27. Die Ausnahmeregelung für 2 Stammspieler entsprechend der SpO § 27 Ziffer 5 (1) findet KEINE Anwendung.

7. Allgemeines

- Bei den Vorrundenturnieren erfolgt keine Siegerehrung.
- Die Mannschaften sind für die Einhaltung dieser Durchführungsbestimmungen verantwortlich, auftretende Mängel (Mängel bei der Spielberechtigung, etc.) werden nach der RuVO des TSV geahndet.

8. Startgebühren

- Die Startgebühren werden für die Hallenkreismeisterschaft im Spieljahr 2024/25 über das Konto der Vereine abgerechnet.

Männer, Senioren und Frauen	40,00 Euro
Nachwuchs	20,00 Euro.